

INFOSCHREIBEN 08.04.2020

Geschätzte Eltern und Erziehungsberechtigte

Seit dem Montag, 30. März 2020, findet an der Schule Cazis Fernunterricht statt. Die ersten Erfahrungen sind sehr positiv. Eltern sowie Schüler und Schülerinnen berichten, dass der Unterricht zuhause funktioniert und dass es für die Familien eine gute Möglichkeit ist, dem Alltag (wieder) eine Struktur zu geben.

Auch in technischer Hinsicht scheint es grösstenteils gut zu klappen. Dort, wo es nicht so ist, versuchen wir, Lösungen zu finden. Falls es bei Ihnen diesbezüglich Probleme gibt, bitte ich Sie, das der Klassenlehrperson zu melden.

Eigenverantwortung

Selbstverständlich ersetzt der Fernunterricht den «Normalunterricht» nicht 1:1. Es gibt Lücken, die weder wir als Schule noch Sie als Eltern füllen können. Aus genau diesem Grund ist es von grösster Bedeutung den Kindern und Jugendlichen zu vermitteln, dass die Eigenverantwortung in dieser speziellen Zeit noch mehr zum Tragen kommt. Hauptsächlich in der Oberstufe stellen wir teils fest, dass Jugendliche Aufgaben von den Lösungsblättern kopieren oder Ergebnisse der Mitschüler abschreiben und dadurch ihre Lernziele nicht erreichen. Bitte weisen auch Sie die Schüler und Schülerinnen darauf hin, dass ein solches Handeln einzig und allein ihnen selber schadet.

Prüfungen

Ähnlich sieht es bezüglich der Prüfungen aus: Es ist momentan sehr schwierig, übliche Lernkontrollen durchzuführen; und wenn überhaupt haben sie nur eingeschränkte Aussagekraft. Ich kann Ihnen versichern, dass wir solche Prüfungsergebnisse mit Augenmass handhaben werden. Dieser Umstand kann jedoch auch als Chance genutzt werden, einmal ohne Prüfungsdruck lernen zu können.

Schlussendlich möchte ich festhalten, dass es das Ziel des Fernunterrichts ist, in der Krisenzeit den (schulischen) Schaden möglichst klein zu halten. Gemeinsam schaffen wir auch das. Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Kraft und Ausdauer und grüsse Sie herzlich.

